INLERCHER 2023

www.lercher.at

JAHRESRÜCKBLICK - FÜR UNSER TEAM, UNSERE KUNDEN, LIEFERANTEN UND FREUNDE UNSERES HAUSES.

woman power

Das Interesse an technischen Berufen wächst beim weiblichen Nachwuchs immer stärker. Das spüren auch wir. Und die neuen Power-Girls punkten mit Neugier, Genauigkeit und der Bereitschaft, anzupacken - wie z.B. hier beim „Ich geh mit“-Tag am 22. Juni 2023.

SEITE 4

startbereit

für die Herausforderungen und die Chancen des Berufslebens zeigten sich unsere neuen Lehrlinge im September.

SEITE 9

spannend

waren die Gespräche auf den Messen, die wir 2023 besuchten. Und ebenso spannend sind die Projekte, die sich daraus ergeben.

SEITE 10

sportlich

zeigte sich unser Team beim Business-Run und bei „Vorarlberg radelt“. Die „Chef-Etage“ geht immer mit gutem Beispiel voran.

SEITE 12

liebes lercher-team,

auch 2023 war ein herausfordernd-es Jahr. Der Einbruch am Bausektor, steigende Zinsen und Inflation lösten eine Kettenreaktion aus, die letztlich auch unsere traditionellen Märkte aus dem Gleichgewicht brachte. Doch wir profitierten vom bereits eingeschlagene Kurs weg vom reinen Industriezulieferer und hin zum „Troubleshooter“ für hochspezialisierte, krisensichere Märkte. Einen dieser Märkte nehmen wir nun mit dem neu gegründeten Tochterunternehmen **Lercher Medical** ins Visier. Aber auch selbst entwickelte und selbst vermarktete Produkte sollen unser Portfolio ergänzen. Zu diesem Zweck wurde ebenfalls ein Tochterunternehmen gegründet: Die von **Connvis** entwickelten ersten beiden Produkte werden 2024 ihren Vermarktungsstart im holzverarbeitenden Handwerk feiern. Auch intern haben wir uns neu aufgestellt, um künftig flexibler und schneller auf die Anforderungen der anvisierten Märkte reagieren zu können. Dazu zählen u.a. die Einführung eines Projektmanagements, die Installation des Beirates und der Aufbau einer klaren Vertriebsorganisation. Das alles ist dank dem unermüdlichen Einsatz unseres gesamten Teams möglich geworden.

Sandra Ender-Lercher
Dominik Lercher

mit resilienz gegen die rezession

Krisen fordern uns, fördern aber auch neue Chancen zutage.

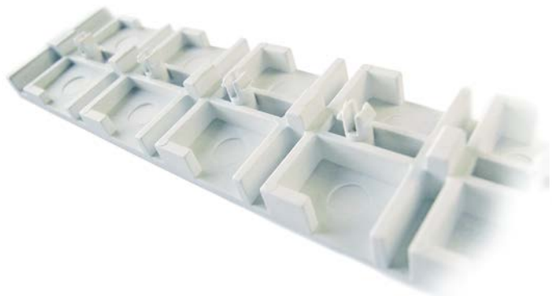
Konzentration und Spezialisierung ist in den hochgradig arbeitsteiligen Wertschöpfungsketten der Industrie nach wie vor unumgänglich. Doch in Zeiten sich rasant wandelnder Märkte, werden Flexibilität und der berühmte Blick über den Tellerrand des traditionellen Businesses ebenso wichtig. In welchen Branchen und für welche Produktlösungen lässt sich unser Fertigungs-Know-how noch einsetzen? Leidet die eine Branche unter einer Rezession, könnten gleichzeitig andere Branchen boomen oder zumindest weniger anfällig auf Konjunkturschwankungen reagieren. Die eigene Resilienz *(Fähigkeit, mit Veränderungen umzugehen)* als Zulieferer erhöht man dann damit, dass man sich möglichst breit aufstellt. Ein Weg, den wir bereits seit Jahren konsequent gehen. 2023 durften wir ernten und einige spannende Projekte für verschiedenste Branchen in Angriff nehmen. Hier eine kleine Übersicht:

Präzision für Zahnarzt und Dentallabor

Dosierbehälter-Verschlüsse für Composite (Füllungsmaterialien) und die dazugehörigen Spritzen zum Einbringen in die Kavität (aufbereitetes „Loch“ im Zahn) werden bei uns in Reinraumqualität hergestellt. Ebenso wie eine Spange, die im Dentallabor - zwei Zirkonoxydscheiben exakt fixiert. Aus diesen fräst der Zahntechniker dann hochwertigen Zahnersatz.

Saubere Optik für Fenstertechnik

Auch ein großer, deutscher Hersteller von Fenster- und Türtechnik setzt künftig auf Qualität aus Klaus. Verschiedene Abdeckungen für Beschläge in den Bauteilen des Systemanbieters werden nun bei uns produziert.



Ordnung in der Textilindustrie

Das Kunststoff-Magazin für die Nadeln von Industrie-Nähmaschinen erscheint auf den ersten Blick als einfaches Produkt, hat sich bei der Realisierung allerdings als komplexe Aufgabe herausgestellt. Die aufwändige Geometrie, das relativ dünne, biegsame und mit Soll-Knickstellen versehene Material sowie die Oberfläche mit sauberer Logo-Wiedergabe galt es zu meistern. Das Ergebnis unserer Anstrengung sieht man rechts.

Kein Kurzschluss beim Open-Air-Konzert

Wenn der Rockstar seine E-Gitarre quält und das Publikum tobt, sorgen u.a. die unten abgebildeten Bauteile dafür, dass der Spass auch bei einem plötzlichen Regenguss kein jähes Ende findet. Denn das Gehäuse samt spritzwasser-

geschützter Abdeckung sorgt in der Musik- und Bühnenelektrik für sichere Verbindungen. Wir konnten hier unsere Erfahrungen aus der Produktion von Steckergehäusen für einen Automotive-Zulieferer einbringen.

In Zukunft wollen wir diesen Weg weiter beschreiten: Konzentration auf unsere Fähigkeiten, die wir jedoch für unterschiedlichste Aufgaben und Produkte einsetzen können.

INHALT

BEGRÜSSUNG	2
MIT RESILIENZ GEGEN DIE REZESSION	2
LUAG AMOL - JUNGE LEUTE CHECKEN UNSERE PRODUKTION	4
NEUER LEHRLINGS-AUSBILDER	6
NEUE FÜHRUNG IM KUNSTSTOFFSPRITZ-GUSS UND IN DER PROJEKTLEITUNG	6
STARKE LEISTUNG VON LUCA	7
ZEUGNISTAG IST ERNTETAG	7
READY FOR TAKEOFF	7
WIE WAR DAS NOCH MAL MIT DER STABILEN SEITENLAGE?	8
DAS EINZIG KONSTANTE IST DIE VERÄNDERUNG.	8
DURCHSTARTEN	8
MESSEMARATHON	10
STAY CLEAN	11
LEHRLINGSCOACHING	11
SERVAS DIE WADLN	12
LERCHER AUF DER I-MESSE	12
RUN AUF AMEISE, KREUZKNOTEN & CO	13
LEHRLINGSMESSE DER WIGE VORDERLAND	13
CINEPLEXX-ABEND	14
ABGELICHTET	14
URLAUB - WIR KOMMEN	14
(K)EINE RUHIGE KUGEL SCHIEBEN	15
NEUE MOTIVE FÜR DIE LEHRLINGSWERBUNG	15
FOTOBOX-FIEBER AUF DER WEIHNCHTSFEIER	15
TREUE SEELEN	16
GESCHAFFT	16
FAMILY AFFAIRS	16
TERMINE	16

Jugendlich

Junge Leute checken unsere Produktion

14. April 2023
Tag der offenen Tür

Wie schon in den Jahren zuvor, stürmten rund 300 interessierte Besucher unsere Produktionshallen. Unsere Lehrlinge erklärten die technischen Abläufe und wer wollte, konnte sich auf der Roadshow durch unser Unternehmen sein eigenes Frisbee, eine Einkaufswagen-Münze oder einen Flaschenöffner herstellen. Zur Stärkung gab's traditionell Wienerle mit Senf.

22. Juni 2023
„Ich geh' mit."

Julia nahm an diesem Tag ihre Schwester mit und Lisa-Sophie motivierte ihren Bruder, mal einen Blick in unseren Kunststoffspritzguss zu werfen. Beide waren von der Technik und den Arbeitsabläufen begeistert. Und im Werkzeugbau nahm Ava Lucia, die Tochter von Sepp das Terminal des großen CNC-Fräscenters gleich mal in Beschlag. Zwar mit Argusaugen aber sichtlich stolz beobachtete der stolze Daddy, was der Nachwuchs da in die Maschine eingibt.

SEITE 4

21.+22. Nov. 2023
Chancentage

Auch die Initiative des BIFO (in Kooperation mit der Bildungsdirektion, der WKO und dem Land Vorarlberg) lockt jedes Jahr interessierte Jugendliche in heimische Betriebe. Unsere Lehrlinge Sina, Noel, Aaron, Emely und Sandra brachten den jungen Besuchern unsere Arbeitswelt näher. Zwei wollten daraufhin spontan zum Schnuppern kommen.

SEITE 5

neuer lehrlingsausbilder

Gernot übernahm am 1. Sept 2023 die Gesamtverantwortung von Oliver.

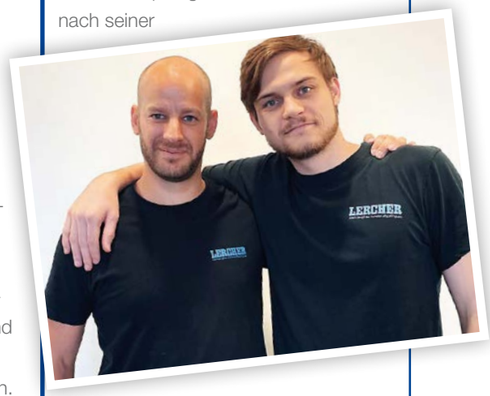
Seit 1. September liegt die Verantwortung unserer Lehrlingsausbildung in neuen Händen. Unser bisheriger Leiter Oliver (der uns in Teilzeit erhalten bleibt) übergab die Aufgabe an Gernot (58), ein Klauser, der reichlich Erfahrung mitbringt. Denn nach 18 Jahren selbständiger Tätigkeit im Werkzeug- und Maschinenbau war er in verschiedenen leitenden Positionen in Unternehmen der Metallbau- und Kunststoffbranche tätig. Zuletzt verantwortete er bei Integra Vorarlberg den Bereich Lehrlingsausbildung Metall. Die bei uns ausgeschriebene Stelle veranlasste ihn dann zum Wechsel. Nicht zuletzt durch seine vorangegangenen Positionen hat Gernot den richtigen Draht zu jungen Leuten und geht generell mit einer positiven Einstellung und mit Freude an der Arbeit an die Aufgabe heran. Auch entsprechende Weiterbildungen (Trainerausbildung) ergänzen sein fachliches Know-how. Sein Leitspruch: „Gemeinsam erreicht man am besten das gesteckte Ziel.“ Die Arbeit als gesamtverantwortlicher Lehrlingsausbilder ist aufgrund unserer Unternehmensstruktur sehr abwechslungsreich. Ausgleich sucht und findet Gernot in seinem Garten, beim Gitarre spielen oder bei sportlichen Aktivitäten wie Laufen, Wandern, Rad- und Ski fahren.

„Gemeinsam erreicht man am besten das gesteckte Ziel.“

neue führung im kunststoffspritzguss und in der projektleitung

Nach rund 14 Jahren hat Andreas die Leitung im Kunststoffspritzguss an Adrian übergeben. In regelmäßigen Sitzungen wurden alle wichtigen Punkte durchgeackert, damit die Übergabe dann auch wirklich reibungslos funktioniert. **Andreas** (36) konzentriert sich jetzt auf das Projektmanagement. Mit einem zusätzlichen Mitarbeiter (Martin) leitet er nun alle Aufgaben, die von der Planung über die Koordination bis hin zur Überwachung von Projekten anfallen. Er ist dabei sowohl für die Kunden als auch für die involvierten Teams inhouse der Ansprechpartner und dafür verantwortlich, dass die Projekte zeitgerecht umgesetzt werden.

Für **Adrian** (24) bedeutet die Leitung der Kunststoffspritzguss-Abteilung ebenfalls einen Karrieresprung. 2015 startete er seine Lehre bei uns im Kunststoffspritzguss und hat sich auch nach seiner



Ausbildung kontinuierlich weitergebildet. Als neuer Leiter der Abteilung gilt es nun, nicht nur die Kennzahlen und Kundenanforderungen stets im Blick zu haben, sondern generell das Gesamtbild der Produktion. Und dazu zählt auch die Führung der Mitarbeiter, die - so Adrian - stets auf einem kollegialen und lösungsorientierten Ansatz basiert. Der nahtlose Übergang im Kunststoffspritzguss zeigt auf jeden Fall, dass es Adrian im Griff hat.

keine prüfungsangst beim audit

Anfang des Jahres mussten wir uns wieder 3 Tage lang einem Überwachungs-Audit durch externe Fachleute stellen. Es wurden alle Produktionsabläufe hinsichtlich ihrer Konformität mit den Vorgaben der Automotive- und

Medizintechnik-Zertifizierung überprüft. Dank unseres QM-Teams (**Remzo** und **Sandro**) war die Beurteilung mehr als erfreulich: „Keine einzige Abweichung, gute Weiterentwicklung und die Schulungen im Team zeigen Wirkung.“

zeugnistag ist erntetag

Natürlich sollte man aus eigener Motivation lernen und sich für das persönliche Weiterkommen im Leben anstrengen. Aber ein kleiner Motivations-Booster ist trotzdem willkommen, um ein konkretes Erfolgserlebnis zu haben. Bei Lercher bedeutet das: Für gute Leistungen in den Berufsschul-Zeugnissen gibt‘s halbe und ganze zusätzliche Urlaubstage geschenkt. Und wie man sieht, haben sich das unsere fleißigen Nachwuchskräfte nicht zweimal sagen lassen und sich so richtig ins Zeug gelegt. Wir sind stolz auf euch. Weiter so.

ready for takeoff

Rummms....4 Jahre vorbei, Lehre geschafft und jetzt als super ausgebildeter Profi ins Berufsleben starten. Auf unserer Weihnachtsfeier durften wir wieder sechs jungen Menschen zum Lehrabschluss gratulieren. Als Fachleute in einer zukunftssicheren Branche werden sie ihren Weg machen. Und so wie es aussieht, wollen sie diesen Weg in ihrem Ausbildungsbetrieb gehen. In der Kunststofftechnologie schlossen ihre Lehre ab: **Niklas** mit gutem Erfolg und **Noel**. Noel managt jetzt - gemeinsam mit Aurel - die Lehrlingsausbildung in der Kunststoff-Abteilung. In der Werkzeugbautechnik haben ihren Berufsnachweis in der Tasche: **Simon** - mit gutem Erfolg, **Dustin** - mit ausgezeichnetem Erfolg und **Chrisoph**. Auch **Noah** hat seine Ausbildung erfolgreich abgeschlossen und darf sich jetzt „Konstrukteur“ nennen. Für guten Erfolg gab‘s noch einen 1/2 Tag Sonderurlaub und € 200,- als Draufgabe, für ausgezeichneten Erfolg winkten ein ganzer Tag Sonderurlaub sowie € 250,- . Wir gratulieren unseren Youngstern....äh... Profis zu ihrem Erfolg.

„wie war das noch mal mit der stabilen seitenlage?“

Auch im Privaten sollte man eigentlich mindestens einmal jährlich das Wissen über Erste Hilfe Maßnahmen auffrischen. Bei uns in der Firma machen wir das fix. Denn im Falle eines Falles sollten unsere Ersthelfer zumindest die wichtigsten Handgriffe parat haben. Unser Betriebsarzt und Arbeitsmediziner Dr. Georg Riesner übernahm gemeinsam mit Sandro wieder die Instruktion. An zwei Terminen (31. März und 26. April) ging es ganz praktisch zur Sache - u.a. mit dem richtigen Anlegen eines Verbands und natürlich - zur Auffrischung - die richtige Seitenlage bei einem Bewusstlosen.

das einzig konstante ist die veränderung.

Neue Organisationsstruktur, neue Tochter-Gesellschaften, neue strategische Ziele

„Management by Champignons“ (die Mitarbeiter im Dunkeln sitzen lassen und mit Mist bewerfen) ist nicht unsere Sache. Als transparent geführter Familienbetrieb wollen wir stets das ganze Team im Boot informieren und teilhaben lassen. Und wir verändern uns konsequent. Wie das geschieht, wurde unseren Mitarbeitenden 2023 präsentiert. Der Fokus der kommenden Jahre liegt in einer Neuorientierung weg von reiner Lohnarbeit (Lercher ist heute ein wichtiger Zulieferer für die Industrie) und hin zu zukunftsweisenden Projekten in der Medical und Automotive-Industrie sowie zur Entwicklung und Fertigung eigener Produkte. Das ist zwar anfangs mit höherem unternehmerischem Risiko verbunden, reduziert aber langfristig Abhängigkeiten von Kunden und Marktgegebenheiten. „Wir stellen uns breiter auf und gehen direkt in die spannenden Märkte!“ - so die Zusammenfassung von Sandra und Dominik bei der Präsentation. Zu diesem Zweck wurden z.B. eigene Unternehmen gegründet wie Lercher Medical und Connvis, die diese Märkte nun aktiv bearbeiten. Connivs geht dabei mit eigenen Produkten noch weiter - von der Entwicklung bis zum Vertrieb. Das große Know-how von der Konstruktion über den Werkzeugbau bis hin zum Kunststoffspritzguss liefert „im Hintergrund“ Lercher. Aber auch hier wird die Organisationsstruktur neu gedacht. Das beginnt bei einer Entflechtung von Konstruktion und Projektleitung über die Verteilung der Verantwortung im Kunststoffspritzguss auf mehr Schultern als bisher bis hin zu einem zielgerichteten Auf- und Ausbau eines eigenen Verkaufs. Messeauftritte, ein Außendienst in Deutschland sowie die direkte Kundenakquise sind ebenfalls erste Schritte auf diesem Weg.

auf den hund gekommen

Nachdem sowohl Dominik (Australien Shepherd „Chico“) als auch Sandra (English Springer Spaniel „Ikka“) einen Hund haben, tauchen die beiden natürlich auch ab und zu im Büro auf. Und so mancher Besucher begrüßt da gerne erst mal die Vierbeiner vor dem eigentlichen Gesprächpartner. Bei den treuen Blicken eh kein Wunder.

Gas geben für den Karriereweg - unsere neuen Trainees.

durchstarten

TOBIAS, AARON, MARIUS (WERKZEUGBAU) UND CHIARA UND MORITZ (KUNSTSTOFFSPRITZGUSS)

Eine Lehre ist der Übergang von der Schule ins Berufsleben oder - wie ein Lehrling einmal sagte „Der Start ins richtige Leben.“ Denn mit der Entscheidung für diesen oder jenen Lehrberuf hat man eigentlich zum ersten mal im Leben die Möglichkeit, selbst zu bestimmen, in welche Richtung es gehen soll. Unsere Neuen im Team haben diese Entscheidung getroffen.

Seit September lernen sie ihren Ausbildungsbetrieb und ihre neuen KollegInnen kennen, durften für den Fotografen schon ein paar Sprints hinlegen und tauchen in unsere High-Tech-Welt ein. **Chiara** aus Klaus ist dabei schon fast „eine alte Häsin“, denn nachdem sie letztes Jahr bei uns mit einer Werkzeugbaulehre begann, hat sie sich nun doch für den Bereich Kunststoff begeistert und startet hier noch einmal durch. Die junge Feuerwehr-Frau hat schon in der Schule gern „gewerkelt“ und schätzt bei Lercher die netten Leute und das gute Arbeitsklima im 1. Stock. **Moritz** aus Hohenems ist zwar am Computer ein begeisterter Zocker, der körperliche Ausgleich an der Sportmittelschule Hohenems war ihm aber ebenso wichtig. Während des Schnupperns bei Lercher ist ihm das angenehme Arbeitsklima aufgefallen. Da war die Entscheidung bald gefallen. Heuer begann er seine Karriere im Kunststoffspritzguss. **Marius** aus Fraxern hat sich auch einige Firmen genauer angesehen bevor er sich für Lercher entschieden hat. Nach dem Poly Rankweil will er nun seine Lehre und den Führerschein in Angriff nehmen und möglichst bald eine eigene Wohnung haben. Als künftiger Werkzeugbautechniker dürfte das kein Problem sein. Und sein Lieblingsfach in der Schule - Englisch - kann er dann bei seinem nächsten Traum-Reiseziel Bahamas gut gebrauchen. Die Weltsprache liegt auch **Tobias** aus Klaus, der nach der HAK Feldkirch nun die Chance sieht, endlich das zu machen, was ihm Spaß macht. Unter anderem als Werkzeugbautechniker bald mit High-Tech-Maschinen Metall zu bearbeiten. Tennis und American Football sind weitere Leidenschaften - ebenso wie der Traum von einem richtig coolen Motorrad. **Aaron** aus Muntlix schnupperte in sechs Firmen rein und empfand Lercher als „sauberen“ Laden mit netten Menschen. Und der Weg zur Arbeit ist dank Moped auch nicht weit. In ein paar Jahren will er nicht nur seine Lehre im Werkzeugbau absolviert haben, sondern sieht sich auch auf dem Motorrad durch die Wüsten der USA cruisen. Ein cooles Ziel, für das es sich zu leben und zu arbeiten lohnt. *Die Erwartungen und Träume unserer Youngsters zeigen einmal mehr, dass die Jugend von heute nicht mehr aufs Leben warten möchte. Statt Schulbank drücken, wollen sie praktische Erfahrungen machen, gutes Geld verdienen und sich selbst verwirklichen. Lercher als Familienunternehmen und offiziell ausgezeichneter Lehrbetrieb in der Region gibt ihnen die Chance dazu.*

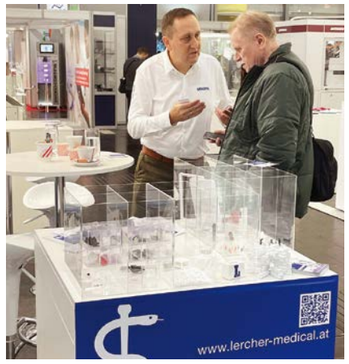
messe-marathon

2023 präsentierten wir uns auf drei internationalen Messen.

Von 23. bis 25. Mai präsentierten wir unser Leistungsspektrum - vor allem in Sachen „Reinraumfertigung“ auf der diesjährigen **MedtecLIVE with T4M in Nürnberg** im Rahmen des Gemeinschaftsstandes des VDWF (Verband deutscher Werkzeug- und Formenbauer). Rund 4000 Besucher aus 46 Ländern nutzten die Gelegenheit, sich über die neuesten Produkte und Trends entlang der gesamten Wertschöpfungskette der Medizintechnik zu informieren. Etwa 150 qualifizierte Kontakte und viele spannende Gespräche und Anfragen, bei denen wir auch mit unserem Komplettangebot (von der Konstruktion über den Werkzeugbau bis hin zum Kunststoffspritzguss) punkten konnten, waren die „Ausbeute“ unseres Auftritts. Informiert haben sich unsere Standbesucher vor allem über große Sichtteile mit makellosen Oberflächen für medizinische Apparate bzw. Präzisions-Massenartikel. Beides können wir, dank Reinraum und entsprechender Zertifizierung, erfüllen.

In **Stuttgart** ging von 13. bis 16. Juni 2023 die **Moulding Expo** über die Bühne. Diese internationale Fachmesse für Werkzeug-, Modell- und Formenbau präsentiert seit jeher aktuelle Trends und Perspektiven dieser Schlüsselbranche der Industrie. Auch hier waren wir auf dem VDWF-Stand vertreten. Unser plakativer Spruch „wir sind schüchtern“ verleitete die Besucher zu einem Schmunzeln und gab uns die Gelegenheit, ins Gespräch zu kommen. Und daraus ergaben sich 17 mögliche Neukunden und Lieferanten. Rund 6000 BesucherInnen kamen 2023 auf die Moulding Expo nach Stuttgart.
Den Abschluss unseres Messe-Marathons machte dann vom 13. bis 16. Nov. 2023 die **MEDICA und COMPAMED in Düsseldorf** - eine der führenden Leitmessen für die medizintechnische Zuliefer-Industrie. Hier waren wir sowohl mit unserem neu gegründeten Spin-off Lercher Medical als auch mit unser Stamm-Marke Lercher und unserem Portfolio präsent. Themen wie Engineering, seriennahes Prototyping und unser In-house Werkzeugbau standen bei den vielen Gesprächen ebenso auf der Tagesordnung wie unsere Kapazitäten im Kunststoffspritzguss (auch in Reinraumqualität Klasse 8) sowie die weiterführende Baugruppenmontage und die Steril- bzw. Schutzverpackung bzw. EO und Gamma-Sterilisation.

Auf dem bestens organisierten Gemeinschaftsstand der österreichischen Wirtschaftskammer in Halle 8B profitierten wir von einem überraschend



internationalen Publikum, das sich in dieser Halle über Schlüsseltechnologien für die Medizin der Zukunft informierten. Sandra Lercher switchte dann auch fleißig zwischen deutsch, englisch, französisch und spanisch hin und her. Mehr als 50 qualifizierte Kontakte kamen so zustande. 90% der rund 83.000 Messebesucher rekrutierten sich aus dem Healthcare-Bereich und suchten konkrete Lösungen. Obwohl wir nur ein kleiner Anbieter unter den mehr als 800 Ausstellern in den zwei Hallen waren, konnten wir mit unserer Nischenqualifikation und unserem jahrzehntelangen Know-how im gesamten Produktionsprozess punkten. Österreichische Zulieferer genießen generell ein sehr gutes Image.

stay clean

Unsere Reinraum-Produktion im Kunststoffspritzguss nimmt Fahrt auf.

Bei unserer strategischen Orientierung auf neue Märkte spielt unsere Reinraumproduktion im Kunststoffspritzguss eine zentrale Rolle. Zum einen fasst die 2021 in Kraft getretene EU-Medizinprodukteverordnung den Begriff des Medizinprodukts jetzt weiter und fordert bei der Herstellung entsprechender Kunststoff-Elemente eine zertifizierte Reinraumproduktion (die können wir in Klasse 1 und 2 bieten), zum anderen haben wir durch unsere gezielten Auftritte auf Medizintechnik-Fachmessen neue Kontakte geknüpft, die nun Früchte tragen - sprich zu konkreten Aufträgen geführt haben. Und die reichen von Dosier-Tuben und Spritzen für Füllungsmaterialen in der Zahnmedizin über superklare, durchsichtige Bauteile, die im Körper bei Durchleuchtungen zum Einsatz kommen bis hin zu kardiologischen Instrumenten, bei denen wir die Spitze eines dünnen Drahtes mit einem biokompatiblen, weichen Kunststoff umspritzen. Die meisten dieser Kunststoffteile sind sehr klein aber deswegen nicht minder wichtig.

Neben der vorhandenen zertifizierten Technologie im Reinraum muss natürlich auch unser Team regelmäßige Schulungen absolvieren (siehe Bild unten), damit die geforderte Qualität eingehalten wird.

lehrlings-coaching

Miteinander Aufgaben lösen, den anderen mit seinen Fähigkeiten und Eigenheiten respektieren und alle im Team „mitnehmen“ - das sind die Eckpunkte des Lehrlingscoachings, das unsere Nachwuchskräfte jeden Herbst genießen. Und sie sind jedes mal mit Feuereifer dabei.

servas die wadln

Beim Business-Run und bei „Vorarlberg radelt“ haben wir uns ordentlich ins Zeug gelegt.

Nach 2019 waren wir am 22. September 2023 wieder beim Business-Run vertreten. Zum ersten Mal fand dieser in Bregenz statt. Knapp 5000 Teilnehmer aus den verschiedensten Unternehmen und Institutionen hatten sich angemeldet. Das Motto: „Ziele gemeinsam erreichen.“ Für Lercher gingen **Dominik, Nino, Simon, Felix, Andreas, Timo, Stefanie, Sandra, Carola, Ursula** und **Monika** an den Start. Start und Ziel der 5km langen Strecke für die Läufer, Jogger, Nordicwalker und Spaziergänger war direkt vor dem Festspielhaus. Die Strecke verlief entlang der

Allee am Bodenseeufer und über die Festspielbühne. Im Anschluss gab‘s bei einem zünftigen Oktoberfest in der Werkstattbühne eine kühle Maß, Weißwürst und guten Partysound. Dominik belegte unter den 2131 männlichen Teilnehmern mit 21 Min. 5 Sek. Platz 150 als Bester aus dem Lercher-Team. Bei den „Girls“ platzierte sich Stefanie mit 40 Min. 25 Sek. auf Platz 874 (von 1489 Teilnehmerinnen).

Und vom 20. März bis 30. September 2023 galt es bei der alljährlichen Challenge „Vorarlberg radelt“ Kilometer - vor allem zur und von der Arbeit zu erstrampeln. Unsere Pedalritter **Didi, Josef, Manuel, Petra, Alexander, Roland, Arno, Carola** und **Andreas** brachten es dann auch auf satte 8.525 km. Übrigens: Alleine in Vorarlberg beteiligten sich mehr als 10.000 Mitarbeiter*innen aus 167 Firmen an der Aktion und ersparten unserer Atmosphäre mit den gefahrenen 9,5 Mio Kilometern fast 1,7 Mio Tonnen CO_2. Damit hat alleine das Ländle mehr als ein Viertel der österreichweit erbrachten Kilometerleistung gestemmt.

lercher auf der i-messe

Vom 9. bis 11. Nov. 2023 präsentierte die größte Ausbildungsmesse in Vorarlberg - die i-messe - über 100 verschiedene Berufe, zehn verschiedene Schultypen und zahlreiche Ausbildungs- und Jugendinitiativen. Und das auf einer Fläche von über 12.000 m² im Messequartier Dornbirn. Mehr als 16.500 Besucher lockte das Event

an. Auch wir hatten einen Infostand, auf dem wir u.a. mit einer Handpresse Kunststoffteile herstellten. **Noel, Simon, Chiara, David, Pascal, Elias, Fionn** und Sandra sowie unsere Lehrlingsausbilder **Gernot, Oliver** und **Noah** stellten die Standbesatzung. Die Messebesucher konnten sich über 90 Lehrberufe informieren - wir präsentierten die Ausbildungswege im Werkzeugbau und im Kunststoffspritzguss. Im „i-Corner“ beantworteten Institutionen wie BIFO, aha, Amazone, AMS und der Verein Lehre in Vorarlberg die Fragen der Besucher:innen und gaben einen Überblick über die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten. Am Samstag gab es ein spezielles Elternprogramm, das unter anderem über Lehre mit Matura und die Duale Akademie informierte. Die nächste i-Messe findet 2025 statt.

run auf ameise, kreuzknoten & co

Lehrlingsmesse auf der Schattenburg

Am Freitag, den 29. September war es wieder so weit. Gemeinsam mit 16 anderen Unternehmen der Region präsentierten wir uns auf der Schattenburg in Feldkirch jungen Leuten, die sich über eine Lehre informieren wollten. Die Kulisse der imposanten Burg und Kaiserwetter lockten mehr als 600 Besucherinnen und Besucher an. Unser Info-Stand war mit **Gernot** (Lehrlingsausbilder) sowie

unseren Lehrlingen **Chiara, Elias** und **Sandra** besetzt. Letztere durfte sogar von der Titelseite des, begleitend zur Lehrlingsmesse aufgelegten, Magazins lächeln. Anhand unserer Lehrlingsprojekte der vergangenen Jahre (Mühlespiel, Kreuzknoten, Ameise etc.) demonstrierten wir den interessierten Kids, wie so ein Kunststoffteil überhaupt hergestellt wird. Viele waren überrascht, dass da doch erheblich mehr dahintersteckt als vermutet: Tonnenschwere, stählerne Werkzeuge, supergenaue CNC-Maschinen, roboterunterstützte Kunststoff-Spritzgussautomaten und jede Menge Know-how eben. Neben unseren Karrierechancen in der Kunststoff- und Werkzeugbautechnik konnten sich die Besucher noch über 68 weitere Lehrberufe informieren und ein professionelles Bewerbungsfoto erstellen lassen.

Da sich unser Team-Nachwuchs erfahrungsgemäß aus der näheren Umgebung (Bezirk Feldkirch) rekrutiert, ist die Lehrlingsmesse auf der Burg genau der richtige Platz, um in künftigen Lehrlingen die Neugier auf unsere Werkstoffe und unsere Arbeitswelt zu wecken.

lehrlingsmesse der wige vorderland

30 Unternehmen der Wirtschaftsgemeinschaft Vorderland präsentierten sich am 21. Oktober auf der zum sechsten Mal stattfindenden Lehrlingsmesse, um zukünftige Talente zu finden. Um 9:30 Uhr öffneten sich die Tore des Shake in Röthis dem großen Andrang. Jugendlichen und ihre Eltern informierten sich über berufliche Perspektiven und machten sich ein Bild über die verschiedensten Fachrichtungen. So viele verschiedene Branchen und Lehrberufe an einem Ort versammelt, vereinfachen die Orientierung wesentlich.

Unser Lehrlingsausbilder **Gernot** und die Lehrlinge **Chiara, Goran** und **Fionn** repräsentierten unser Unternehmen und berichteten von ihrer Arbeit. Auf dem Rollup lächelt Fionn aus Rankweil damals 2020 noch im 1. Lehrjahr in die Kamera. Heute ist er im 4. Jahr seiner Lehre zum Kunststofftechniker und ein Profi seines Fachs. Die Gegenüberstellung zeigt, wie schnell aus Jungs und Mädchen Männer und Frauen und gefragte Fachkräfte in ihrem zukunftsfiten Job werden. Der Einsatz unseres Teams hat sich auf jeden Fall gelohnt. Wir konnten einige Schnupper-Termine vereinbaren.

cineplexx-abend

Am 27. Juni waren alle Lehrlinge inklusive ihrer Ausbilder Oliver, Gernot und Aurel zu einem Kino-Abend eingeladen. 17 unserer Youngsters ließen es sich nicht nehmen (das 4. Lehrjahr war leider in der Berufsschule in Steyr) und deckten sich im Cineplexx Hohenems dann auch erst mal mit Tacos, Popcorn und Cola ein. Film ab. Der Spass war garantiert.

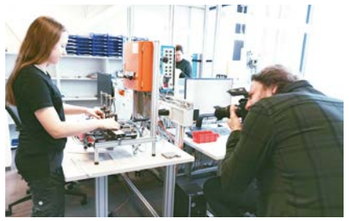
IMMER DER NASE NACH

Dank Schnuppern zur Traumlehre bei Lercher

abgelichtet

Fotoshooting mit Sina und Goran für das Technikland-Magazin

Die über 120 Unternehmen der Vorarlberger Elektro- und Metallindustrie (Technikland Vorarlberg) repräsentieren nicht nur 65% der industriellen Wertschöpfung in Vorarlberg, sondern sind mit einer Exportquote von 95% auch der stärkste Wirtschaftsfaktor. Für die Magazin-Ausgabe 4/2023 begleitete ein Fotograf Sina und Goran bei ihrer Arbeit. Mit den Fotos wurde eine Reportage dokumentiert, die die bei uns angebotenen Lehrberufe erklärt. Und die beiden haben das wie echte Profis gemeistert.



urlaub - wir kommen.

Unser gemütlicher Sommerhock vor den Betriebsferien

Am 21. Juli läuteten wir bei einem gemütlichen Sommerhock unsere Betriebsferien ein. Auch wenn uns das Wetter einen kleinen Strich durch die Rechnung machte, der Stimmung schadete die Indoor-Variante unseres traditionellen Beisammenseins nicht.

(k)eine ruhige kugel schieben.

Der traditionelle Bowling-Ausflug.

Am 14. Juli machten sich nach der Arbeit alle Lehrlinge und unsere Ausbilder auf den Weg nach Koblach. Denn dort im Bergfalken (unser ehem. Lehrling Simon ist im dortigen Verein engagiert und hat das organisiert) nahmen wir die neun Kegel ins Visier. Im Anschluss daran hockten wir noch gemütlich bei einem SchniPo und Getränken auf der Terrasse beisammen. Wetter gut. Stimmung gut. Team zufrieden. Was will man mehr?

neue motive für die lehrlingswerbung

fotobox-fieber auf unserer weihnachtsfeier

treue seelen

Im Rahmen unserer Weihnachtsfeier durften wir auch 2023 wieder einigen unserer Mitarbeiter für ihre langjährige Treue danken. Auch wenn auf dem obigen Bild nicht alle abgelichtet wurden, seien sie hier nun nachfolgend erwähnt. Wir sagen ein aufrichtiges Danke für euer Engagement: **Peter** (35 Jahre), **Gottlieb** (20 Jahre), **Alex** und **Marc** (15 Jahre), **Max, Veselin, Monika, Denis, Julian, Aurel, Jelena, Marcel** und **Franco** für 10 Jahre im Unternehmen.

geschafft.

Gabi war bei uns 15 Jahre beschäftigt - die letzten Jahre in der Qualitätssicherung in der Nachtschicht. Jetzt sagen wir Danke und wünschen ihr nach einem arbeitsreichen Leben einen wohlverdienten, stressfreien und gemütlichen Ruhestand.

family affairs

Über Nachwuchs durfte sich Kevin freuen. Seine Steffi brachte am 22. September den kleinen Elias zur Welt, der von Bruder Jannis natürlich sofort als Spielkollege freudig ins Herz geschlossen wurde.

Am 4. Dezember hatte Markus allen Grund, in die Kamera zu strahlen - hatte er doch gerade im Junker Jonas Schlössle in Götzis seiner Alexandra das Ja-Wort gegeben.

Wir gratulieren euch von ganzem Herzen zu eurem Glück.

termine 2024

5. und 6. März 2024
„Schaffar Tage“

5. April 2024
„Tag der offenen Tür“

25. April 2024
Girls Day

18. bis 20. Juni 2024
MedtecLIVE Stuttgart
(VDWF Gemeinschaftsstand)

27. Juni 2024
„Ich geh mit“ - Vorarlberger Zukunftstag

26. Juli 2024
Mitarbeiter-Sommerhock

29. Juli bis 9. August 2024
Betriebsurlaub

25. Sept. 2024
Lehrlingsmesse im Alten Hallenbad Feldkirch

November 2024 bis März 2025
Schnuppertage für die 9. Schulstufe bzw. Lehrstellensuchende

Oktober 2024
WIGE Vorderland Lehrlingsmesse

11. bis 14. Nov. 2024
COMPAMED, Düsseldorf

20. Dezember 2024
Weihnachtsfeier

23. Dez. 2024 bis 3. Jän. 2025
Weihnachtsurlaub

Verantwortlich für den Inhalt:
Sandra Ender-Lercher

LERCHER Werkzeugbau GmbH
Treietstraße 1, 6833 Klaus, Austria
T: +43 5523 62417 0
M: info@lercher.at

www.lercher.at
LERCHER
werkzeugbau kunststoffspritzguss